

My Valentine

Von abgemeldet

Prolog: Achromasie

[Prolog]

Das warme Wasser plätscherte auf die Fliesen. Sie nahm es überhaupt nicht wahr. Sie genoss einfach die Wärme des Wassers und wie es ihr über den Körper floss.

Während sie sich die Haare einshampoonierte, schweiften ihre Gedanken mal wieder ab.

Sie dachte immer hier am besten nach. Hier, wo sie keiner stört. Hier kann sie einfach nachdenken, ohne dass sie jemand beurteilt.

Das Mädchen hob den Kopf und das Wasser lief ihr übers Gesicht.

„Hmmm...“

Wie sehr sie es liebt, einfach unter dem Wasserstrahl zu stehen und zu entspannen.

Sie musste Lachen bei dem Gedanken an ihre Cousine, die, obwohl sie zwei Jahre jünger war, sich erwachsener benahm als sie selbst.

Sie ist in den meisten Augen nur das Mädchen, das zwar berühmte Eltern hat, aber einfach nur ein Bücherwurm, eine Dramaqueen, komplett verplant und etwas vertrottelt ist. Man muss sich eingestehen, es ist alles wahr.

Sie schob den Duschvorhang zur Seite und nahm sich das bereitgelegte Handtuch. Vom Regal nahm sie sich die Creme, die sie aus dem einfachen Grund, dass sie nach Rosen roch, zum Lachen brachte. Der Duft passt eben zu ihr.

Sie rubbelte ihre Haare trocken und schüttelte den Kopf. Mitten in der Bewegung blieb sie dann abrupt stehen, so dass einzelne Strähnen ihr in das Gesicht fielen und dann zurück baumelten. Sie zupfte an einer Locke, die danach fast wieder in den gleichen Kringel zurücksprang.

Dann betrachtete sie sich in dem leicht beschlagenen Spiegel.

Sie starrte in die blauen Augen, die ohne Emotion zurückstarrten.

Plötzlich fing sie ohne Vorwarnung an zu lachen.

Dann schmierte sie einen Smiley in die beschlagene Ecke, zog ihre Uniform an und knallte die Tür zum Mädchenschlafsaal auf.

„GUTEN MOOOOOORGEN!!!!“, rief sie und sprang von einem Bett zum anderen, um ihre Freundinnen und gleichzeitig Mitschüler der sechsten Klasse von Hogwarts zu wecken.

„Verdammt, Rose! Lässt du das nie sein?! Werd erwachsen!“